



Direkt vom Anpfiff weg zeigten die Gäste aus Greifswald das sie nach Hagenow gekommen waren um die maximale Punkteausbeute mitzunehmen. Bereits in der Anfangsphase setzten sich die Gäste in der Hagenower Hälfte fest und suchten beharrlich nach einer Lücke im HSV-Defensivverbund. Dieser stand bis zur dreißigsten Minute auch weitestgehend sicher und ließ, abgesehen von einem Versuch aus der zweiten Reihe, keine wirkliche Torchancen zu. Nach einem zumindest zweifelhaften Foulspiel im Strafraum der Gastgeber zeigte der Unparteiische dann aber auf den Punkt und die Gäste gingen mit 1:0 in Führung. Minuten später hatten die Hagenower dann Glück, als ein direkt getretener Freistoß an die Unterkante der Latte knallte und anschließend geklärt werden konnte. Bis zur Pause versuchten die Gastgeber weiter sich vom Druck der Greifswalder zu befreien und konnten durch Robert Dietrich und Erik Zschaubitz dann zumindest erste Abschlüsse verzeichnen. Die Gäste blieben aber weiter tonangebend und ließen den Ball weiterhin gut laufen. Doch wie auch schon zuvor, sorgten nur Standards für echte Strafraumszenen.

Nach dem Seitenwechsel rückten die Hagenower dann weiter auf und wollten die zweite Halbzeit ausgeglichener gestalten. Nach guten ersten Minuten musste man aber direkt den nächsten Tiefschlag verkraften. Diesmal traf der wiederum stark getretene Freistoß nicht die Latte sondern ins Tor und es hieß 0:2 aus Sicht der Gastgeber. Nur Augenblicke später hätte Andreas Wascher direkt verkürzen können, als er nach einem Eckball und dem folgenden abgeblockten Schuss frei im Strafraum auftauchte, ihm der Ball aber über den Spann rutschte und so sein Ziel leider klar verfehlte. Stattdessen musste man nach einem Eckball den nächsten Gegentreffer hinnehmen. Ein Hagenower rutschte aus, sein Gegenspieler nahm diesen Umstand dankend an und nutzte seinen Freiraum zum 0:3. Am Ende eines schönen Solo's nach fünfundsechzig Minuten hieß es dann 4:0 für die Gäste und knapp zehn Minuten vor Abpfiff stellten die Greifswalder erneut per Strafstoß den 5:0 Endstand her. Die hagenower bleiben trotz der Niederlage auf dem 9. Tabellenplatz der Verbandsliga und haben sechs Zähler Vorsprung auf einen Abstiegsplatz. In der nächsten Woche müssen die Hagenower dann zum TSV Friedland.

Tabelle Verbandsliga M-V Spielberichte

... lade FuPa Widget ... var fupa_widget_header = 0; var fupa_widget_navi = 0; var fupa_widget_

{loadposition 1mansp}

Spielberichte

Kader

Tabelle